

Zwischen Anfang und Danach

Ein Schritt beginnt, wo keiner war,
der erste Blick wird plötzlich klar.
Was zählt, ist nicht, wohin wir gehen,
sondern, dass wir im Gehen sehen.

In Zweifeln wächst ein leiser Sinn,
der fragt: „Wofür bin ich darin?“
Vielleicht ist's nur ein stilles Streben,
zu lieben – mehr als zu verstehen.

